

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
bevor Sie im Fernabsatz (per Internet, Telefon, E-Mail, Telefax oder Briefverkehr) mit uns Verträge abschließen, möchten wir Ihnen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen einige allgemeine Informationen zur Bank, zur angebotenen Bankdienstleistung und zum Vertragsschluss im Fernabsatz geben.

Gleichzeitig stellen wir Ihnen die Informationen gemäß Wertpapierhandelsgesetz zur Verfügung.

Diese Informationen gelten bis auf Weiteres und stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Stand: 12/2020.

## I. Allgemeine Informationen

### 1. Name und Anschrift der Bank und Angaben zur Kommunikation

a) Niederlassung Deutschland:  
BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland  
Standort Nürnberg:  
Bahnhofstr. 55  
90402 Nürnberg

b) Hauptniederlassung Frankreich:  
BNP Paribas S.A.  
16, boulevard des Italiens  
75009 Paris  
Frankreich

c) Kontaktadressen und Angaben zur Kommunikation:  

Consorsbank	Consorsbank	Consorsbank
Bahnhofstr. 55	Postfach 17 43	90318 Nürnberg
90402 Nürnberg	90006 Nürnberg	

Telefon: +49 (0) 911 /369-0  
Telefax: +49 (0) 911 /369-10 00  
E-Mail: [info@consorsbank.de](mailto:info@consorsbank.de)  
Internet: [www.consorsbank.de](http://www.consorsbank.de)

Consorsbank ist eine eingetragene Marke der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland (Aktiengesellschaft nach französischem Recht).

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen (z.B. Überweisungen) per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie bspw. das Online-Banking oder das Service-Portal zu nutzen.

### 2. Gesetzliche Vertretungsberechtigte der Bank

BNP Paribas S.A.  
Président du Conseil d'Administration (Präsident des Verwaltungsrates): Jean Lemierre  
Directeur Général (Generaldirektor): Jean-Laurent Bonnafé  
Niederlassungsleitung Deutschland:  
Lutz Diederichs, Dr. Sven Deglow, Dr. Carsten Esbach,  
Gerd Hornbergs, Frank Vogel, Thomas Zink

### 3. Name und Anschrift des für die Bank handelnden Vermittlers

Sofern für den Kunden ein Vermittler tätig wird (z.B. im Bereich DAB BNP Paribas), findet der Kunde dessen Namen und Anschrift auf dem Konto-/Depoteröffnungsantrag bzw. auf der auf den Vermittler lautenden Vollmacht.

### 4. Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften und die Erbringung von Finanzdienstleistungen aller Art sowie von damit zusammenhängenden Geschäften.

### 5. Zuständige Zulassungs- und Aufsichtsbehörden

Europäische Zentralbank  
Sonnenmannstr. 20, 60314 Frankfurt a.M.  
(Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu))

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht  
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und  
Marie-Curie-Str. 24–28, 60439 Frankfurt a.M.  
(Internet: [www.bafin.de](http://www.bafin.de))

Banque de France  
31, rue Croix des petits champs, 75049 Paris CEDEX 01, Frankreich  
(Internet: [www.banque-france.fr](http://www.banque-france.fr))

Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution  
4, Place de Budapest, CS 92459, 75436 Paris CEDEX 09, Frankreich  
(Internet: <https://acpr.banque-france.fr>)

Autorité des Marchés Financiers  
17, place de la Bourse, 75082 Paris CEDEX 02, Frankreich  
(Internet: [www.amf-france.org](http://www.amf-france.org))

### 6. Eintragung der Hauptniederlassung im Handelsregister

Registergericht Paris: R.C.S. Paris 662 042 449

### 7. Eintragung der Niederlassung Deutschland im Handelsregister

Amtsgericht Nürnberg: HRB Nürnberg 31129

### 8. Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE191528929

### 9. Informations- und Vertragssprache/Währung

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch. Die Konten werden in Euro geführt, sofern nicht eine andere Währung ausdrücklich vereinbart ist (z.B. bei einem Fremdwährungskonto).

### 10. Kundenkategorie

Bei der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und -nebenleistungen behandelt die Bank grundsätzlich alle Kunden als Privatkunden im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, es sei denn, mit dem Kunden wurde etwas gesondert hierzu vereinbart. Gegebenenfalls können Sie nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften als professioneller Kunde eingestuft werden.

### 11. Kommunikationsmittel

Die Bank und der Kunde können grundsätzlich schriftlich, per Fax, per E-Mail sowie telefonisch miteinander kommunizieren. Für die Erteilung von Aufträgen kann der Kunde die Zugangsmedien Online-Dienste (Internet, sog. Online-Broking), Telefax, mobile Applikationen und Telefon (Service-Portal, Callcenter) nutzen. Sofern die Bank bei der Auftragserteilung über eines der genannten Kommunikationsmittel nicht erreichbar ist, ist der Kunde verpflichtet, auf ein anderes dieser Kommunikationsmittel auszuweichen.

### 12. Informationen über Finanzinstrumente

Informationen über Finanzinstrumente stellt die Bank ihren Kunden grundsätzlich mit der »Basisinformation über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen« zur Verfügung. Hinweise auf Risiken und Preisschwankungen von Finanzinstrumenten kann der Kunde ferner der Ziffer »A. II. 1. Informationen zum Konto-/Depotvertrag und zu den damit verbundenen Dienstleistungen« entnehmen. Darüber hinaus kann der Kunde weitergehende Informationen zu bestimmten Finanzinstrumenten im Internet unter [www.consorsbank.de](http://www.consorsbank.de) oder [www.privatebanking.bnpparibas.de](http://www.privatebanking.bnpparibas.de) abrufen.

Im Fall von Finanzinstrumenten, die eine Garantie durch einen Dritten beinhalten, sind die wesentlichen Angaben über die Garantie und über den Garantgeber in dem Prospekt des jeweiligen Finanzinstruments zu finden.

### 13. Handels- und Ausführungsplätze

Die von der Bank angebotenen Handels- bzw. Ausführungsplätze in Deutschland kann der Kunde der Information »Grundsätze zur Ausführung von Aufträgen in Finanzinstrumenten« entnehmen. Darüber hinaus bietet die Bank den Handel an folgenden ausländischen Börsen standardisiert in Paris, Madrid, Brüssel, Mailand, Amsterdam, Zürich, London, New York, Toronto, Dublin, Lissabon, Kopenhagen, Oslo, Stockholm, Helsinki, Wien, Hongkong, Singapur, Sydney, Tokio und Wellington an. Den Handel über weitere Handels- und Ausführungsplätze bietet die Bank nicht standardisiert an. Informationen hierzu kann der Kunde über das Betreuungsteam anfordern.

### 14. Kosten und Nebenkosten

Die bei der Bank anfallenden Kosten und Nebenkosten kann der Kunde den nachfolgenden Ziffern A. II. sowie dem Preis- und Leistungsverzeichnis entnehmen.

### 15. Vertraglich gebundene Vermittler

Im Geschäftsbereich DAB BNP Paribas ist die Bank mit selbstständigen Finanzdienstleistern vertraglich gebunden. Diese beraten und betreuen die Kunden persönlich, eigenständig und unabhängig und sind alle in Deutschland registriert. Die Bank wickelt Aufträge in diesem Bereich lediglich ab und bietet keine eigene Anlage- und Produktberatung gegenüber solchen Endkunden an, die von Vermittlern betreut werden.

### 16. Benachrichtigungen über erbrachte Dienstleistungen

Art, Häufigkeit und Zeitpunkt der Benachrichtigungen über erbrachte Dienstleistungen sind in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. den jeweiligen einzelvertraglichen Bedingungen aufgeführt und können zusätzlich beim Betreuungsteam erfragt werden.

### 17. OnlineArchiv

Das OnlineArchiv ist der direkte webbasierte Zugang zu den Dokumenten rund um das Konto und Depot. Dort findet der Kunde täglich aktualisiert die verschiedenen Dokumente wie Kontoauszüge, Mitteilungen, ggf. Wertpapier-Abrechnungen etc. Ebenso werden wichtige Informationen dem Kunden dort in unveränderter Form zur Verfügung gestellt.

Es gelten die Bedingungen für die Nutzung des OnlineArchivs.

### 18. Grundsätze zum Umgang mit Interessenkonflikten

Die Grundsätze zum Umgang mit Interessenkonflikten kann der Kunde der »Kundeninformation über den Umgang mit Interessenkonflikten« entnehmen, die allen Kunden zur Verfügung gestellt wurde sowie jederzeit im Internet unter [www.consorsbank.de](http://www.consorsbank.de) oder [www.privatebanking.bnpparibas.de](http://www.privatebanking.bnpparibas.de) eingesehen bzw. über das Betreuungsteam angefordert werden kann.

### 19. Rechtsordnung/Gerichtsstand

Gemäß Ziffer B. I. 6. (1) der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

**20. Außergerichtliche Streitschlichtung**

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der Verbraucherschlichtungsstelle »Ombudsmann der privaten Banken« (www.bankenombudsmann.de) teil. Dort hat der Verbraucher die Möglichkeit, zur Beilegung einer Streitigkeit mit der Bank den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Näheres regelt die »Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe«, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter www.bankenverband.de abrufbar ist. Die Beschwerde ist in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e.V., Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, Telefax: +49 (0) 30/1663-3169, E-Mail: ombudsmann@bdb.de, zu richten.

**21. Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung**

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. und der französischen Entschädigungseinrichtung Fonds de Garantie des Dépôts angeschlossen. Der Umfang der durch den Einlagensicherungsfonds des BdB e.V. geschützten Verbindlichkeiten ist in Ziffer B. I. 20. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschrieben.

**22. Verwahrung von Finanzinstrumenten**

Die Verwahrung von Finanzinstrumenten erfolgt gemäß den Sonderbedingungen für den Handel in Finanzinstrumenten. Inländische Finanzinstrumente werden demgemäß regelmäßig bei der deutschen Wertpapiersammelbank (Clearstream Banking Frankfurt) verwahrt, sofern diese zur Girosammelverwahrung zugelassen sind. Ausländische Finanzinstrumente werden in der Regel im Heimatmarkt des betreffenden Papiers oder in dem Land verwahrt, in dem der Kauf getätigt wurde. In welchem Land ihre Finanzinstrumente verwahrt werden, teilt die Bank den Kunden auf der Wertpapier-Abrechnung mit.

An den Finanzinstrumenten, die wie zuvor beschrieben verwahrt werden, erhält der Kunde Eigentum bzw. eine eigentumsähnliche Rechtsstellung (vgl. Ziffer B. XIV. 11. und 12. der Sonderbedingungen für den Handel in Finanzinstrumenten). Dadurch sind diese nach Maßgabe der jeweils geltenden ausländischen Rechtsordnung vor dem Zugriff Dritter auf die Finanzinstrumente geschützt. Im Übrigen haftet die Bank bei der Verwahrung der Finanzinstrumente nach Ziffer B. XIV. 19. der Sonderbedingungen für den Handel in Finanzinstrumenten.

**23. Sonstige Informationen**

BLZ: 760 300 80  
BIC (Swift-Code): CSDBDE71

**II. Informationen zum ActiveTrader Zusatzmodul Chart**

**1. Wesentliche Leistungsmerkmale**

Das Chartmodul beinhaltet Realtime Pushcharts mit einer Vielzahl von Indikatoren. Die Nutzung kann nur im Zusammenhang mit einem Kursabonnemnt oder mit den kostenlosen OTC-Pushkursen erfolgen.

**2. Gesamtpreis der Leistung**

Für das Chartmodul gelten folgende Preise:  
> Chartmodul Standard 5,95 Euro pro Kalendermonat  
> Chartmodul Standard für StarTrader, PlatinumStars und Kunden von BNP Paribas Wealth Management – Private Banking: 0,00 Euro pro Kalendermonat

**3. Risiken**

Wir weisen Sie darauf hin, dass bei der verwendeten Technologie Fehlfunktionen, Übertragungsfehler oder Verarbeitungsfehler nicht auszuschließen sind, welche außerhalb des Einflussbereichs der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland liegen. Hierdurch können fehlerhafte Kurse angezeigt werden. Die Haftung der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland für hierdurch verursachte Folgeschäden, insbesondere entgangener Gewinn und Unterbrechungsschäden, ist deshalb ausgeschlossen.

**4. Hinweis auf weitere vom Kunden selber zu zahlende Steuern und Kosten**

Die Preise verstehen sich inkl. 19% gesetzlicher Mehrwertsteuer.

**5. Zusätzliche Telekommunikationskosten**

Die anfallenden Kosten für die Internetverbindung entnehmen Sie bitte dem Preisverzeichnis Ihres Anbieters.

**6. Leistungsvorbehalt**

Voraussetzung für die Nutzung des Chartmoduls, ist das Vorliegen eines gültigen Konto- und Depotvertrages mit der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland. Die Nutzung kann nur im Zusammenhang mit einem Kursabonnemnt oder mit den kostenlosen OTC-Pushkursen erfolgen.

**7. Zahlung und Erfüllung des Vertrages**

Die Vergütung ist pro Kalendermonat zu zahlen und wird von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland im Voraus dem BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland Verrechnungskonto des Kunden belastet.

**8. Zustandekommen des Vertrages**

Durch einloggen mittels Kontonummer und Online-PIN auf der Website der Consorsbank oder von BNP Paribas Wealth Management – Private Banking unter »ActiveTrader/Aboverwaltung«, kann der Kunde das ActiveTrader Zusatzmodul bestellen. Im Bereich »ActiveTrader« muss er dazu beim Auswahlfeld »ActiveTrader-Zusatzmodule« einen Haken bei »akzeptieren« setzen und in der Spalte »Abonnieren« ebenfalls einen Haken setzen. Anschließend auf den »Bestätigen« Button rechts unten auf dieser Seite klicken. Durch die Eingabe einer Online-TAN und einer erneuten Bestätigung dieser Eingabe, kommt der Vertrag zustande.

**9. Vertragliche Kündigungsregelung**

Die Kündigung kann jederzeit zum Ende des Kalendermonats erfolgen, durch ankreuzen des entsprechenden Feldes in der Rubrik »Aboverwaltung« auf der Website der Consorsbank oder von BNP Paribas Wealth Management – Private Banking. Während der Kündigungsfrist ist ein neues Abonnieren eines gekündigten Produktes, bzw. ein Tarifwechsel (von Profi auf Privat oder umgekehrt) nicht möglich.

**10. Mindestlaufzeit des Fernabsatzvertrages**

Es wird keine Mindestlaufzeit vereinbart.

**III. Widerrufsbelehrung**

Der Kunde kann die auf Abschluss des Vertrages gerichtete Willenserklärung wie folgt widerrufen:  
**Widerrufsbelehrung**

**Widerrufsrecht**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Consorsbank  
Bahnhofstraße 55  
90402 Nürnberg  
Telefon: +49 (0) 911 / 369-0  
Telefax: +49 (0) 911 / 369-10 00  
E-Mail: kundenbetreuung@consorsbank.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

**Widerrufsfolgen**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

**Ende der Widerrufsbelehrung**

**Weiter gehende Hinweise:**

Für einzelne Geschäfte mit Wertpapieren, deren Preis auf dem Finanzmarkt Schwankungen unterliegt, auf die die Bank keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können, besteht kein Widerrufsrecht.

Sofern mehrere Personen oder gesetzliche Vertreter jeweils alleine auf einem Konto/ Depot verfügungsberechtigt sind, unabhängig davon, ob eine oder mehrere Personen einen solchen Vertrag für alle abgeschlossen hat/haben, genügt ein Widerruf durch eine vertretungsberechtigte Person. Dieser Widerruf gilt dann auch für und gegen die jeweils andere/n mitverpflichtete/n Person/en.